daß unser glaube nicht aufhöre, denn du hast ja ein unvergängliches priesterthum, daher du immerdar selig machen kanst, die durch dich zu Gott kommen. Ach Herr! laß uns nie wänsen, sondern sen ben uns alle tage, bis an der welt ende; Wandele mitten un= ter den guldenen leuchtern, geus über uns aus die verheisung deines Waters, und heilige uns in dei= ner wahrheit, laß uns stets glauben und ein gut ge= wissen behalten, und wenn unsere tage aus senn, und unser ende kommen ist, so komme, o Herr, und nimm uns zu dir, daß wir senn wo du bist, und deis ne herrlichkeit sehen, und wenn du wieder kommen wirst, zu richten die lebendigen und die toden; Go hilf uns, daß wir nicht zu schanden werden, sondern hingerückt werden, in den wolken, dir, dem Herrn, entgegen in der luft, damit wir ben dir seyn allezeit. So sen gelobet dein heiliger name itzt und allezeit.

Albendgebet am Sonntage.

Psalm 91, 4. Der Herr wird dich mit seinen fittigen des cen, und beine zuversicht wird seyn unter seinen flügeln.

Dheiliger Vater des lichtes! Es ist abermal abend worden, und die sinsternisder nacht überfället uns; Laß nun auch deine gnade alle abend und morgen neu über uns aufgehen; Verlaß nicht das werf deiner hände, verbirge auch nicht das liebeliche angesicht deiner gnaden in der sinstern nacht,